Scheinheilig

Ehrlichkeit ist ein Fremdwort für Scheinheilige. Ihr Verhalten ist geprägt davon, andere Menschen zu täuschen.

Zu seiner Chefin ist Dennis immer sehr freundlich und zuvorkommend. Er macht ihr Komplimente, hält ihr die Tür auf und beteuert, wie gern er seine Arbeit macht. Gegenüber anderen aber spricht er schlecht über seine Chefin. Seine Arbeit verteilt er gerne auf andere. Dennis ist ein typischer Fall eines „Scheinheiligen“. Scheinheilig ist jemand, der Freundlichkeit, Nichtwissen und Ehrlichkeit nur vortäuscht. Das Wort setzt sich zusammen aus „scheinen“ und „heilig“. Wer scheinheilig ist, tut so, als ob er sich wie ein Heiliger, ein sehr frommer und tugendhafter Mensch, verhält. Aber es scheint nur so, entspricht nicht den Tatsachen. Scheinheiliges Verhalten ist jedoch leicht zu durchschauen – und es kommt heraus, wie ein Scheinheiliger wirklich denkt.

Autorin: Jule Kurka